Einzelprüfung "Theoretische Informatik / Algorithmen (vertieft)"

Einzelprüfungsnummer 66115 / 2020 / Herbst

Thema 2 / Teilaufgabe 2 / Aufgabe 5

(Schnelle Suche von Schlüsseln:

odd-ascending-even-descending-Folge)

Stichwörter: Binäre Suche

Eine Folge von Zahlen ist eine odd-ascending-even-descending-Folge, wenn gilt:

Zunächst enthält die Folge alle Schlüssel, die *ungerade* Zahlen sind, und diese Schlüssel sind aufsteigend sortiert angeordnet. Im Anschluss daran enthält die Folge alle Schlüssel, die *gerade* Zahlen sind, und diese Schlüssel sind absteigend sortiert angeordnet.

(a) Geben Sie die Zahlen 10, 3, 11, 20, 8, 4, 9 als odd-ascending-even-descending-Folge an.

Lösungsvorschlag

```
3,9,11,20,10,8,4
```

(b) Geben Sie einen Algorithmus (z.B. in Pseudocode oder Java) an, der für eine *odd-ascending-even-descending-*Folge *F* gegeben als Feld und einem Schlüsselwert *S* prüft, ob *S* in *F* vorkommt und true im Erfolgsfall und ansonsten false liefert. Dabei soll der Algorithmus im Worst-Case eine echt bessere Laufzeit als Linearzeit (in der Größe der Arrays) haben. Erläutern Sie Ihren Algorithmus und begründen Sie die Korrektheit.

Lösungsvorschlag

Bei dem Algorithmus handelt es sich um einen leicht abgewandelten Code, der eine "klassische" binären Suche implementiert.

```
public static boolean suche(int[] feld, int schlüssel) {
  int links = 0, rechts = feld.length - 1;
  boolean istGerade = schlüssel % 2 == 0;
  while (links <= rechts) {</pre>
    int mitte = links + (rechts - links) / 2;
    if (feld[mitte] == schlüssel) {
     return true;
   }
    // Verschiebe die linke Grenze nach rechts, wenn die gesuchte
    // Zahl gerade ist und die Zahl in der Mitte größer als die
    // gesuchte Zahl ist oder wenn die gesuchte Zahl ungerade ist
    // und die Zahl in der Mitte kleiner.
    if ((istGerade && feld[mitte] > schlüssel) || (!istGerade && feld[mitte] <

    schlüssel)) {
      // nach rechts verschieben
      links = mitte + 1;
    } else {
      // nach links verschieben
      rechts = mitte - 1;
  }
```

```
return false;
}

Code-Beispiel auf Github ansehen: src/main/java/org/bschlangaul/examen/examen_66115/jahr_2020/herbst/UngeradeGerade.java
```

(c) Erläutern Sie schrittweise den Ablauf Ihres Algorithmus für die Folge 1, 5, 11, 8, 4, 2 und den Suchschlüssel 4.

Lösungsvorschlag

Die erste Zeile der Methode suche initialisiert die Variable links mit 0 und rechts mit 5. Da links kleiner ist als rechts, wird die while-Schleife betreten und die Variable mitte auf 2 gesetzt. Da der gesuchte Schlüssel gerade ist und feld[2] 11 ist, also größer, wird in den true-Block der if-Bedingung besprungen und die Variable links aus 3 gesetzt.

Zu Beginn des 2. Durchlaufs der while-Schleife ergeben sich folgende Werte: li nks: 3 mitte: 4 rechts: 5.

In der anschließenden Bedingten Anweisung wird die while-Schleife verlassen und true zurückgegeben, da mit feld[4] der gewünschte Schlüssel gefunden wurde.

(d) Analysieren Sie die Laufzeit Ihres Algorithmus für den Worst-Case, geben Sie diese in \mathcal{O} -Notation an und begründen Sie diese.

Lösungsvorschlag

Die Laufzeit des Algorithmuses ist in der Ordnung $\mathcal{O}(\log_2 n)$.

Im schlechtesten Fall muss nicht die gesamte Folge durchsucht werden. Nach dem ersten Teilen der Folge bleiben nur noch $\frac{n}{2}$ Elemente, nach dem zweiten Schritt $\frac{n}{4}$, nach dem dritten $\frac{n}{8}$ usw. Allgemein bedeutet dies, dass im i-ten Durchlauf maximal $\frac{n}{2^i}$ Elemente zu durchsuchen sind. Entsprechend werden $\log_2 n$ Schritte benötigt.

Kompletter Code

```
// nach rechts verschieben
links = mitte + 1;
} else {
    // nach links verschieben
    rechts = mitte - 1;
}

return false;
}

public static void main(String[] args) {
    System.out.println(suche(new int[] { 1, 5, 11, 8, 4, 2 }, 4));
}
```

Code-Beispiel auf Github ansehen: src/main/java/org/bschlangaul/examen/examen_66115/jahr_2020/herbst/UngeradeGerade.java

Test-Code

}

```
import static org.junit.Assert.assertEquals;
import org.junit.Test;

public class UngeradeGeradeTest {

   private void assertSucheUnGerade(int[] feld, int suche, boolean ergebnis) {
      assertEquals(ergebnis, UngeradeGerade.suche(feld, suche));
   }

   @Test
   public void assertSucheUnGerade() {
      int[] feld = new int[] { 1, 3, 5, 7, 9, 10, 8, 6, 4, 2 };
      assertSucheUnGerade(feld, 4, true);
      assertSucheUnGerade(feld, 11, false);
      assertSucheUnGerade(feld, 0, false);
      assertSucheUnGerade(feld, 3, true);
   }
}
```

 $Code-Beispiel\ auf\ Github\ ansehen: \verb|src/test/java/org/bschlangaul/examen/examen_66115/jahr_2020/herbst/UngeradeGeradeTest.java.|$



Die Bschlangaul-Sammlung

Hermine Bschlangaul and Friends

Eine freie Aufgabensammlung mit Lösungen von Studierenden für Studierende zur Vorbereitung auf die 1. Staatsexamensprüfungen des Lehramts Informatik in Bayern.



Diese Materialsammlung unterliegt den Bestimmungen der Creative Commons Namensnennung-Nicht kommerziell-Share Alike 4.0 International-Lizenz.

Hilf mit! Die Hermine schafft das nicht allein! Das ist ein Community-Projekt! Verbesserungsvorschläge, Fehlerkorrekturen, weitere Lösungen sind herzlich willkommen - egal wie - per Pull-Request oder per E-Mail an hermine.bschlangaul@gmx.net.Der TEX-Quelltext dieses Dokuments kann unter folgender URL aufgerufen werden: https://github.com/bschlangaul-sammlung/examens-aufgaben/blob/main/Staatsexamen/66115/2020/09/Thema-2/Teilaufgabe-2/Aufgabe-5.tex